

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Herr Hillgruber führt in die Vorlage ein und zeigt die durch die Verwaltung erfolgte Ausschöpfung der Fördermöglichkeiten auf.

Der Vorsitzende zieht den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion zurück.

Der Vorsitzende gibt zu Protokoll:

„Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Die in der Sache verwaltungsseitig gemachten Aktivitäten werden als nicht ausreichend bewertet.

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss hätte unabhängig von einer möglichen Verlängerung des Förderzeitraums eine deutlich höhere Ausnutzung der Fördermöglichkeiten erwartet.

Von den aus Bundes- und Landesmitteln zur Verfügung stehenden 964.300 Euro für die Verbesserung der Infrastruktur der Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder ruft die Stadt laut Vorlage lediglich 46.594,88 Euro für Maßnahmen an zwei Grundschulen ab. Verbesserungsbedarf besteht aber mit Sicherheit an weiteren Schulen.

Der Hinweis als Verwaltung erst nach einer Fristverlängerung weitere umsetzbare Maßnahmen zu prüfen, ist nicht hinnehmbar!“